

Anmeldung

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb rechtzeitig und verbindlich an. Anmeldeschluss ist der **10.06.2012**.

Anmeldung per E-Mail mit Angabe Ihrer Organisation und Adressdaten an: margret.philippin@fakt-consult.de

Per Post bitte an: FAKT, Margret Philippin, Hackländerstr. 33, 70184 Stuttgart, Tel. 0711/21095-18, Fax 0711/21095-55

Ich nehme an der Tagung teil

- am 25. Juni
 am 26. Juni.

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Organisation

.....
Telefon/Fax

.....
E-Mail

Übernachtung: Wir haben ein Kontingent an Zimmern in nahegelegenen Hotels reserviert. Übernachtungskosten können nicht übernommen werden

- Ich wünsche eine Übernachtung. Bitte schicken Sie mir weitere Informationen zu.

Inhalt und Tagungsort

Vom 20. bis 22. Juni 2012 findet in Brasilien der Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung „Rio+20“ statt. Drei Themen beherrschen den Gipfel: die Stärkung der UN-Institutionen für Nachhaltigkeit und Umwelt, die Vereinbarung „nachhaltiger Entwicklungsziele“ und die Diskussion um eine „grüne Ökonomie“ und ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung und Armutsüberwindung.

Mit unserer Tagung am 25. und 26. Juni in Berlin wollen wir die Gipfelergebnisse einer ersten Bewertung unterziehen. Zudem werden wir diskutieren, welche Konsequenzen sich für Deutschland mit Blick auf die notwendige Transformation unseres Entwicklungsmodells in Richtung auf ökologische, ökonomische und soziale Zukunftsfähigkeit ergeben.

Ausgehend von Erfahrungsberichten von Gipfelteilnehmern werden Fachleute aus Politik, Kirche, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft die Ergebnisse und Konsequenzen von Rio diskutieren. Vertieft werden ausgewählte Handlungsfelder wie die Klima-, Energie- und Entwicklungspolitik. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Frage nach katalysierenden und hemmenden Faktoren für die Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft sein. Internationale Gäste helfen, die deutsche und die internationale Perspektive miteinander zu verbinden. Die Tagung schließt mit einem Ausblick auf den Rio-Folgeprozess in Deutschland.

Tagungsort: **Haus der EKD**
Charlottenstraße 53/54
10117 Berlin
www.ekd-berlin.de

Die Tagung wird unterstützt von:



*Die entwicklungspolitische
Klimaplattform der Kirchen,
Entwicklungsdienste und
Missionswerke:
Klima der Gerechtigkeit*



Herausgeber: Diakonisches Werk der EKD e.V. für die Aktion „Brot für die Welt“, Staffenbergstraße 76, 70184 Stuttgart, Telefon: 0711/2159-568, E-Mail: kontakt@brot-fuer-die-welt.de, www.brot-fuer-die-welt.de, Redaktion und Layout: Jörg Jenrich, V.i.S.d.P.: Thomas Sandner
Art.Nr.: 129 501 340

Mai 2012

Rio+20

Ergebnisse und Konsequenzen des Erdgipfels



25.-26. Juni 2012
Berlin



Der Beauftragte
des Rates der EKD bei der
Bundesrepublik Deutschland
und der Europäischen Union

Tagungsprogramm

Montag, 25. Juni 2012

- 13:00 Registrierung, Stehempfang und Mittagsbuffet
- 14:00 Begrüßung
Prälat Dr. Bernhard Felmberg, Bevollmächtigter des Rates der EKD
Pfr. Cornelia Füllkrug-Weitzel, Direktorin „Brot für die Welt“
- 14:15 **„Rio+20“ – Herausforderung und Chance für Deutschlands Nachhaltigkeitspolitik**
Statements von:
Präses Dr. h.c. Nikolaus Schneider, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland
Jürgen Trittin, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/DIE GRÜNEN (angefragt)
Prof. Dr. Dirk Messner, Direktor des Deutschen Instituts für Entwicklungspolitik
Moderation: Sven Plöger, TV-Moderator und Diplom-Meteorologe
- 15:00 Diskussion mit dem Publikum
- 15:45 Pause
- 16:15 **Die Ergebnisse von „Rio+20“ – Entwicklungspolitische Bewertung**
Dr. Manfred Konukiewitz, Unterabteilungsleiter im BMZ
- 16:30 Erwidern und Dialog:
Pfr. Cornelia Füllkrug-Weitzel, Direktorin „Brot für die Welt“
Regine Günther, Direktorin Klima- und Energiepolitik, WWF Deutschland
Jens Martens, Direktor Global Policy Forum Europe
Moderation: Axel Weiß, SWR-Moderator
- 17:30 Pause
- 18:00 **Zukunftsfähig konkret: Gipfel bewerten – Transformation anstoßen**
Gipfeleindrücke von Jürgen Reichel, Referatsleiter Entwicklungspolitischer Dialog, EED und Vorstand von VENRO

- Erwidert und diskutiert mit:
Dr. Manfred Linz, Wuppertal Institut
John Nduna, Generalsekretär ACT Alliance
Prof. Dr. Angelika Zahrt, Ehrenvorsitzende BUND
Moderation: Johannes Küstner, Referent „Brot für die Welt“
- 19:00 Diskussion mit dem Publikum
- 19:30 Buffet und „Get Together“

Dienstag, 26. Juni 2012

- 8:30 Morgenandacht, Prälat Dr. Bernhard Felmberg
- 8:45 Blick in den Tag
- 9:00 **„Low Carbon Development“ – Modell für Entwicklungs- und Schwellenländer?**
Thomas Hirsch, Entwicklungspolitischer Beauftragter „Brot für die Welt“
Erwidert und diskutiert mit:
Alberto Acosta, FLACSO, Energieminister Ecuador a.D.
Dr. Thiemo Gropp, Direktor Desertec Foundation
Dr. Jochen Harnisch, Klimabeauftragter der KfW
Ute Koczy, Entwicklungspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Moderation: Dr. Martin Frick, E3G Programmleiter Klimadiplomatie
- 10:00 Diskussion mit dem Publikum
- 10:30 Pause
- 11:00 **Verantwortung gerecht teilen – Europas und Deutschlands Rolle in der Klimapolitik**
Statement von Saber Hossain Chowdhury, All Party Parliamentary Group on Climate Change, Bangladesch
Podiumsdiskussion mit:
Andreas Jung, Vorsitzender des Parlamentarischen Beirats für Nachhaltige Entwicklung
Dr. Bärbel Kofler, Sprecherin für Klima und Entwicklung der SPD-Bundestagsfraktion
Dr. Makase Nyaphisi, Botschafter von Lesotho (angefragt)

- N.N. EU Kommission, Generaldirektion Klima (angefragt)
Moderation: Matthias Duwe, Ecologic Institute
- 12:00 Diskussion mit dem Publikum
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Dezentral – erneuerbar – vernetzt: Energiewende (inter)national**
Input von Dr. Felix Matthes, Forschungs koordinator Energiepolitik Öko-Institut
Im Streitgespräch diskutiert von:
Marlehn Thieme, Vorsitzende des Rates für Nachhaltigkeit (angefragt)
Christoph Bals, Politischer Direktor Germanwatch
Andreas Kuhlmann, Geschäftsbereichsleiter Strategie und Politik, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft
Moderation: Frank C. Hinrichs, Leiter Plattform Elektromobilität, InnoZ
- 14:30 Diskussion mit dem Publikum
- 15:00 **Abschlussrunde – Wie weiter mit den nachhaltigen Entwicklungszielen?**
Input von Dr. Marianne Beisheim, Global Issue Division, Stiftung Wissenschaft und Politik
Erwidert und diskutiert von:
Michael Frein, Referent für Welthandel und internationale Umweltpolitik, EED
Pfr. Dr. Tolbert T. Jallah, Generalsekretär Fellowship of Christian Councils and Churches in West Africa FECCIWA (angefragt)
Heiko Warnken, Referatsleiter Umwelt und nachhaltige Ressourcennutzung, BMZ
Moderation: Dr. Klaus Seitz, Abteilungsleiter Politik und Kampagnen „Brot für die Welt“
- 15:45 Diskussion mit dem Publikum
- 16:00 Tagungsausklang
- Tagungssprache ist Deutsch mit einer englischen Synchronübersetzung. Die Veranstaltung wird durch die Klima-Kollekte CO₂-neutral gestellt.**